

# Staunen beim Großen Preis von Dudweiler

Oldtimer-Rallyes sind in den letzten Jahren wie Pilze aus dem Boden geschossen – Berühmte Geheimprüfungen hinter der Kurve

Oldtimer-Rallyes kommen immer mehr in Mode. Sie sind eine Art rollender Automuseen, die auch massenweise Zuschauer anlocken. Wir werfen einen Blick auf die interessantesten Veranstaltungen 2015 im Südwesten.

Von unserer Mitarbeiterin Gundel Jacobi

**Dudweiler.** Es liegt in der Natur des Menschen, dass er sich mit seinen Gütern schmücken möchte. So soll auch das gute alte Stück Blech nicht unbemerkt im Schuppen vermodern. Weil auch Autofahrer Herdentiere sind, macht eine Ausfahrt im Rudel Gleichgesinnter noch mehr Spaß. Deshalb sind in den letzten Jahren Oldtimer-Rallyes in Deutschland wie Pilze aus dem Boden geschossen.

Das hier aufgeführte halbe Dutzend ist nur eine Auswahl, wobei keine der erwähnten Karawanen an die Tradition der **Saar-Lor-Lux-Classic** heranreicht, die mittlerweile zum 17. Mal veranstaltet wird – in diesem Jahr in zwei großen Schleifen von Saarbrücken aus nach Lothringen, Luxemburg und Rheinland-Pfalz hinüber.

Es gibt eine bunte Mischung an Klassen und Prüfungen mit den publikumswirksamen Zeitnahmen innerhalb von Ortschaften. Hinter dem „Großen Preis von Dudweiler“ verbirgt sich nichts anderes als eine innerörtliche Wertungsprüfung. Autos ab Baujahr 1984 und älter dürfen starten. Jede Veranstaltung entwickelt ihren eigenen



Ein MG TF aus den 50er Jahren war 2014 einer der Stars bei der Schwarzwald-Rallye. Bei dieser Veranstaltung müssen die Teilnehmer auch Schätzvermögen und Geschicklichkeit beweisen. FOTOS: GJ



Auch dieser Fiat Dino Spider war im letzten Jahr beim Oldie-Spektakel im Schwarzwald dabei.

Charakter. Allen gemeinsam ist die Freude an der Fortbewegung im historischen Blechkleid in schöner Umgebung.

Obwohl nach Regeln gefahren wird und am Ende Preise verteilt werden, sind Ehrgeizlinge fehl am Platze, die verbissen um Hundertstelsekunden kämpfen. Bei der **Schwarzwald Classic** (seit 2014) sowieso. Denn hier haben Stoppuhren an Bord gar keinen Sinn, weil nicht nach Zeit gefahren wird. Vielmehr sind Hintergrundwissen,

Schätzvermögen und eine gewisse Geschicklichkeit gefragt, um Punkte zu machen. Die Zahl der teilnehmenden Fahrzeuge ist auf 60 begrenzt, damit alles überschaubar bleibt und persönliche Kontakte erleichtert werden. Es gibt keine Altersbeschränkung für die Autos.

Schönheit vor Alter gilt auch als Grundsatz der **Rallye One**, die ihren Start- und Zielort in Durbach hat (seit 2014). Dominic Müller, Inhaber des traditionsreichen Hotels Ritter, hat

sich als geistiger Vater der Rallye One ein paar Besonderheiten ausgedacht. Er möchte auch junge Familien für Oldtimer-Rallyes begeistern und bietet deshalb ein Kinderprogramm an, während die Eltern Gas geben. Abends gibt's statt eines Galadiners ein Party-Popkonzert auf Schloss Staufenberg. Streckenweise wird nach Zeit gefahren, sodass Stoppuhren an Bord kein Luxus sind. Die nahe Grenze zu Frankreich ermöglicht eine Etappe über den Rhein ins Elsass.

Stilvoll im Zeichen des Genusses geht es bei der **Baiersbronn Classic** zu (seit 2013). Dem Geist des Ortes entsprechend haben sich die drei Baiersbronner Sterne-Köche zusammengefunden, um dem Abschlussabend mit Preisverleihung kulinarischen Glanz zu verleihen. Ein erfahrenes Organisationsteam garantiert von Anfang an einen reibungslosen Ablauf. So müssen alle Fahrzeuge mindestens 30 Jahre alt sein. Man baut die berühmten Geheimprüfungen ein, von denen die Teilnehmer praktisch hinter jeder Kurve überrascht werden können. Vorgeschrieben sind mechanische Uhren zur Zeitnahme.

Auf den Spuren des ehemaligen Grand-Prix-Piloten und Verlegers der Stuttgarter Motor-Presse ist die **Paul Pietsch Classic** rund um Offenburg unterwegs. Zum ersten Mal starteten 100 Young- und Oldtimer im Jahre 2011 anlässlich des 100. Geburtstags des 2012 verstorbenen Schwarzwälders, der da-

mals selbst noch ein Stück mitfuhr. Jedes Jahr darf ein Fahrzeug mehr starten – die Zahl entspricht dem Alter, das Paul Pietsch erreicht hätte, wenn er noch lebte. 2015 werden also 104 Autos auf die Strecke geschickt, außer Oldtimern mit H-Kennzeichen auch ausgewählte Youngtimer, wenn sie mindestens 20 Jahre alt sind.

Ganz im Süden Deutschlands mit einem Streckenverlauf auf deutschen, österreichischen sowie schweizerischen Straßen findet in diesem Jahr die 4. **Bodensee-Klassik** statt. Als Start- und Zielort der dreitägigen Young- und Oldtimer-Rallye dient der Festspielort Bregenz – mit der spektakulären Opernbühne direkt am Seeufer. Bis zu 180 Autos gehen auf die Reise, die mindestens zwei Jahrzehnte auf dem Buckel haben; 550 Kilometer insgesamt müssen sie durchhalten.

## AUF EINEN BLICK

**Ausgewählte Oldtimer-Rallyes 2015:**

[www.bodensee-klassik.de](http://www.bodensee-klassik.de) (7. – 9. Mai)  
[www.rallye-one.de](http://www.rallye-one.de) (14. – 17. Mai)  
[www.pietsch-classic.de](http://www.pietsch-classic.de) (5. und 6. Juni)  
[www.classique.de](http://www.classique.de) (Saar-Lor-Lux, 5. und 6. Juni)  
[www.schwarzwald-classic.de](http://www.schwarzwald-classic.de) (27. – 30. August)  
[www.baiersbronn-classic.de](http://www.baiersbronn-classic.de) (24. – 27. September)